

Feier 75 Jahre Fliegerabwehr : Highlights am Boden und in der Luft

Autor(en): **Markwalder, Alfred**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **ASMZ : Sicherheit Schweiz : Allgemeine schweizerische Militärzeitschrift**

Band (Jahr): **177 (2011)**

Heft 6

PDF erstellt am: **22.09.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-154278>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Feier 75 Jahre Fliegerabwehr: Highlights am Boden und in der Luft

Der Lehrverband Fliegerabwehr 33 feiert in diesem Jahr 75 Jahre Fliegerabwehr und organisiert am Samstag, 25. Juni 2011, eine öffentliche Feier auf dem Flugplatz Dübendorf. Neben einer umfassenden Ausstellung der Fliegerabwehr und Flugvorführungen steht auch ein Konzert der Swiss Army Big Band auf dem Programm.

Alfred Markwalder,
stellvertretender Chefredaktor ASMZ

Der Kommandant des Lehrverbandes Fliegerabwehr 33, Brigadier Marcel Amstutz, freut sich auf die Feier: «Wir erwarten über zwanzigtausend Besucherinnen und Besucher. Das Programm ist vielseitig und spannend. Die Gäste erhalten die Möglichkeit, die Fliegerabwehr hautnah zu erleben und eine faszinierende Flugvorführungen zu bewundern. Unser Ziel ist es, den wichtigen Beitrag der Fliegerabwehr zur Sicherheit des Luftraumes und zum Schutz von Land und Leute zu präsentieren.»

Fliegerabwehr und Patrouille Suisse

Die beiden Lenkwaffensysteme Stinger und Rapier und das Kanonensystem 35 mm können aus nächster Nähe begutachtet werden. Den Besucherinnen und Besuchern wird die Möglichkeit geboten,

ihr Können an den Flab Simulatoren zu prüfen. Nicht nur am Boden, auch in der Luft wird einiges geboten. Unter anderem wird die Patrouille Suisse mit einer Flugvorführung ihr herausragendes Können unter Beweis stellen, Formationsflüge PC 7 und F/A-18 können bestaunt werden.

Musikalische Höhenflüge

Die Feierlichkeiten werden mit einem Konzert der Swiss Army Big Band unter der Leitung des Bandleaders Pepe Lienhard gebühlich beendet. Tickets für das Konzert sind unter www.flab75.ch erhältlich. Mit der Swiss Army Big Band verfügt die Schweizer Armee über ein erstklassiges Jazz- und Swing-Orchester. 20 engagierte junge Jazz-Musiker leisten in der Big Band ihren Militärdienst und zeigen ihr Bestes an der Feier 75 Jahre Flab.

Rapier Abschuss. Bild: Schweizer Luftwaffe



Flab Buch

Zum 75-jährigen Jubiläum erscheint ein Buch über die Geschichte der Fliegerabwehr in der Schweiz. Der Autor Oberst i GSt Albert Wüst, ein ehemaliger Instruktionsoffizier der Fliegerabwehr, beschreibt, wie sich die Waffengattung in den vergangenen 75 Jahren entwickelt und gewandelt hat. Viele eindrucksvolle Bilder veranschaulichen die Veränderungen. Zusätzlich sind zahlreiche Angaben zu den Geräten und Waffen, den Einsatzverfahren, den Ausbildungsmitteln und -orten nachlesbar. Die Buchvernissage findet während der Feier statt.

Flab aus einer Hand – der Lehrverband Fliegerabwehr 33

Die Fliegerabwehr hat sich seit den bescheidenen Anfängen im Jahr 1936 zu einer leistungsfähigen und modernen Truppengattung entwickelt, die ihren Auftrag Tag und Nacht bei jedem Wetter wahrnimmt. Heute ist die gesamte Fliegerabwehr im Lehrverband Fliegerabwehr 33 vereinigt. Die Rekruten- und Kadenschulen in Emmen und Payerne und die neun aktiven Fliegerabwehrabteilungen mit ihren Wiederholungskursen bzw. Einsätzen zu Gunsten der Sicherheit des Schweizer Luftraumes sind die Kernelemente des Lehrverbandes. Erfahren Sie mehr über die Luftverteidigung und besuchen Sie uns an der Feier.

Anreise, vertiefte Informationen und Wettbewerb

Mehr Informationen einschliesslich Anfahrtsplan finden Sie unter www.flab75.ch. Übrigens: Auf dieser Homepage gibt es auch Flüge im Mirage-Simulator im Airforce Center Dübendorf zu gewinnen. ■